

Informationen zum Datenschutz für die Nutzung des Abfallkalender-Online und der Abfall App gemäß Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Anlass und Gegenstand der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten, die Sie im Abfallkalender-Online oder in der Abfall App (im Folgenden: die Dienste) angeben, verarbeiten wir als verantwortungsbewusster Verantwortlicher sorgsam zur Bearbeitung Ihrer Anfragen. Sofern Sie die Dienste über unsere Websites in Anspruch nehmen, gilt ergänzend die Datenschutzerklärung der jeweiligen Website.

2. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Stadt Mannheim

Eigenbetrieb Stadtraumservice

Käfertaler Straße 248 | 68167 Mannheim

E-Mail: stadtraumservice@mannheim.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadt Mannheim

Rechtsamt – Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit

E 4, 10 | 68159 Mannheim

E-Mail: datenschutz@mannheim.de

4. Kategorien und Herkunft der personenbezogenen Daten sowie Umfang, Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Zur Nutzung einzelner Funktionen der Dienste müssen Sie personenbezogene Daten mitteilen:

Abfallkalender-Online: E-Mail-Adresse für den Termin-Erinnerungsservice, Adresse zur Vorauswahl der relevanten Informationen.

Abfall App: Adresse zur Vorauswahl der relevanten Informationen.

Information über individuelle Abfuhrtermine: Je nach Tourengebiet Adresse.

Für die Bereitstellung der Dienste und der gerätespezifischen Anzeige der angefragten Informationen werden zudem die IP-Adresse Ihres Endgeräts benötigt und nur für die Dauer der Bereitstellung der Dienste gespeichert.

Diese Daten werden im Rahmen des Abfallkalenders Online zur von Ihnen angefragten, angemessenen Information über die Aufgabenerfüllung des Verantwortlichen betreffend die Abfallbeseitigung verarbeitet auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e DSGVO i.V.m. § 4 des Landesdatenschutzgesetzes (LD SG) und § 23 Abs. 2 Nr. 3 Landes-Kreislaufwirtschaftsgesetzes.

Insoweit Sie die Abfall App nutzen, werden die vorstehenden Daten zur Bereitstellung der von Ihnen angefragten Information auf Basis des Vertrags über die Nutzung der App geschlossen nach Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe b DSGVO. Näheres zu den besonderen Datenverarbeitungen im Rahmen der App finden Sie unten beschrieben.

E-Mail-Erinnerungsservice:

Wenn Sie möchten, erhalten Sie eine Terminerinnerung per E-Mail. Dafür ist die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse erforderlich. Ihre personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage und im Umfang Ihrer

Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a DSGVO gespeichert. Die Einwilligung gilt bis zu einem etwaigen Widerruf für die Zukunft.

Push-Benachrichtigungen:

Um den Versand von Push-Benachrichtigungen in der App zu ermöglichen, wird ein sog. Token erstellt, welches die App-Installation auf Ihrem Gerät eindeutig identifiziert und so ermöglicht, gezielt Nachrichten an Ihr Endgerät zu senden. Das Token dient damit zum Erkennen des Nachrichtenziels, enthält aber keine weitergehenden persönlichen Daten. Der Versand der Nachrichten wird über den Dienst Firebase Cloud Messaging abgewickelt, welcher von Google LLC mit Sitz in 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, California 94043, United States angeboten wird. Weitere Informationen zu Firebase Cloud Messaging finden Sie unter: <https://firebase.google.com/products/cloud-messaging/>.

In diesem Rahmen können Token und die Inhalte der Push-Nachrichten an Server von Google in den USA übermittelt werden. Die Datenübermittlung in die USA basiert auf einem Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission (Nr. (EU) 2023/1795), Google LLC hat sich entsprechend verpflichtet.

Mit der Einwilligung zum Empfang von Push-Benachrichtigungen der App geben Sie das Einverständnis, das Token auf unseren Servern zu speichern und für den Versand der Push-Nachrichten zu verwenden und zu diesem Zweck an Google LLC zu übermitteln. Die Einstellungen, zu welchen Themen Sie Nachrichten erhalten wollen, werden in Verbindung mit dem anonymisierten Token gespeichert und bis zum Widerruf aufbewahrt. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist entsprechend Art. 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a DSGVO. Die Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen, z.B. in den Systemeinstellungen Ihres Endgeräts.

Installation der Abfall App

Beim Herunterladen und Installieren der Abfall App erhebt der Betreiber der Plattform, über die Sie die jeweilige App beziehen, (beispielsweise Google Ireland Limited für den Google PlayStore oder Apple Distribution International Ltd. für den Apple App Store), für den Download erforderliche personenbezogene Daten. Zu diesen Daten gehören insbesondere Ihr Name, Ihre E-Mail-Adresse sowie Ihre Postleitzahl, Zeitpunkt des Downloads, die IP-Adresse und die individuelle Gerätekenziffer Ihres Endgeräts (z. B. IMEI). Diese Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt grundsätzlich allein durch den jeweiligen Plattformbetreiber ohne unsere Beteiligung an der Datenverarbeitung oder Einflussmöglichkeiten hierauf. Hierfür gelten die Datenschutzbestimmungen des Betreibers der Plattform, die auf der betreffenden Plattform einsehbar sind. Nur soweit es für den Download und die Bereitstellung der Abfall App nötig ist, erhalten und verarbeiten wir diese vom Plattform-Betreiber erhobenen personenbezogenen Daten.

Die Abfall App wird mithilfe unseres Dienstleisters, der Firma IONOS SE (Sitz in Elgendorfer Str. 57, 56410 Montabaur), gehostet. Dabei arbeitet IONOS mit Server-Logs, die Informationen wie IP-Adresse, Browsertypen, Verweildauer auf der Website und andere technische Details Ihres Endgeräts umfassen können.

Soweit wir personenbezogene Daten im Rahmen der Installation verarbeiten, erfolgt dies zur Bereitstellung der Abfall App auf der Grundlage des Vertrages über den Bezug und die Nutzung der App, den Sie beim Download und der Installation der App mit uns abgeschlossen haben, gemäß Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe b) DSGVO.

Alternativ können Sie die Funktionen und Informationsangebote des Abfallkalenders Online nutzen, um die wesentlichen Funktionen der Dienste ohne vorstehende Datenverarbeitung nutzen zu können.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Zusätzlich zu den oben angegebenen Empfängern, erhalten im Rahmen der vorstehenden Datenverarbeitungen nur die intern zuständigen Stellen und Beschäftigte des Verantwortlichen die personenbezogenen Daten, die diese zu den vorgenannten Zwecken benötigen. Das gilt stets auch für hinzugezogene Dienstleister des Verantwortlichen (wie technische Dienstleister, Host-Provider für die

App) und externe Stellen. Personenbezogene Daten werden vom Verantwortlichen an diese Stellen und Dienstleister nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke auf der vorstehend erläuterten Grundlage erforderlich ist.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Nutzung und den darüber hinaus benötigten Zeitraum gespeichert und anschließend gelöscht. Ausgenommen hiervon sind Daten, für die gesetzliche oder anderweitig vorgeschriebene Aufbewahrungspflichten bestehen (etwa zur Gebührenabrechnung nötige Angaben); diese werden für die Dauer der jeweiligen Aufbewahrungsfrist gespeichert und im Anschluss routinemäßig entsprechend der gesetzlichen Vorschriften gelöscht.

Für die Daten in der Abfall App gilt ergänzend: Wenn die Abfall App über 365 Tage nicht verwendet wird, löscht unser Dienstleister alle gespeicherten Informationen serverseitig. Daher muss nach 366 Tagen Inaktivität die App zur erneuten Verwendung neu eingerichtet werden.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Artikel 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Artikel 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Artikel 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Artikel 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden, wie z.B. bei dem für uns zuständigen Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg:

Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Postfach 10 29 32 | 70025 Stuttgart

Telefon: 0711/6155410

E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de